



Historische Gärten

Der zunehmende Nutzungsdruck auf den Siedlungsraum bedroht viele Gartendenkmäler in ihrer Existenz, besonders wenn sie nicht in ihren Qualitäten verstanden werden. Dies führt zu unsachgemässen Überformungen, falscher Pflege und schlimmstenfalls zum Verlust. Im eintägigen Praxiskurs, organisiert in Kooperation mit Icomos Suisse, lernen Sie, was ein Gartendenkmal ausmacht, erhalten Einblick in Recht und Organisation der Gartendenkmalpflege, in ausgewählte Aspekte der Gartengeschichte sowie in praktische Problemstellungen. In einem Rundgang durch Biel wird der Umgang mit historischen Gärten und Anlagen am praktischen Beispiel besprochen.

Nutzen und Ziele

- Einen kompakten Einblick in die Aufgaben der Gartendenkmalpflege erhalten
- Denkmalverdächtige Gärten und Anlagen erkennen
- Mögliche Handlungsansätze für deren Erhalt und Pflege kennen
- Beitrag historischer Gärten zur Förderung der Biodiversität kennen

Programm

- Auftrag, Recht und Organisation der Gartendenkmalpflege in der Schweiz
- Praxis der Gartendenkmalpflege: Instrumente, Methoden, Anlaufstellen
- Historische Gärten in der Region Biel
- Rundgang vor Ort und Erfahrungsaustausch: Erkennen von wertvollen historischen Anlageteilen am konkreten Beispiel

Informationen

Daten

14.06.2023

Ort

Biel

Preis

CHF 460

Anmeldefrist

16.05.2023

Kontakt

Cindy Barthe

Projektkoordinatorin

cbarthe@sanu.ch

Referierende

Brigitte Frei-Heitz,

Kunsthistorikerin, Kantonale Denkmalpflegerin Basel-Landschaft

Johannes Stoffer,

Landschaftsarchitekt,

SMSLandschaftsarchitekturZürich

Karin Zaugg,

Leiterin Denkmalpflegerin Biel

Markus Brentano & Sacha Felber,

Leitung Stadtgärtnerei Biel



ICOMOS *suisse*

Patronate: BSLA, Schweizerischer Städteverband, svu-asep, VSSG

In Zusammenarbeit mit ICOMOS Suisse

Weitere Informationen und Anmeldung: www.sanu.ch/NGHG-DE

